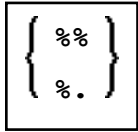


%% und %. — Aktive Operation unterbrechen



Diese Terminalkommandos können verwendet werden, um die aktuelle Operation zu unterbrechen.

Dieses Kapitel behandelt folgende Themen:

- %% im Online-Betrieb
- %% im Batch-Betrieb
- %. im Online-Betrieb
- %. im Batch-Betrieb

Anmerkung:

Wenn der Profilparameter `ESCAPE` auf `OFF` gesetzt ist, werden die Terminalkommandos %% und % . ignoriert.

%% im Online-Betrieb

Wenn Sie %% in einem Feld auf dem Schirm eingeben, wird das Natural-Programm, das gerade ausgeführt wird, sofort abgebrochen, und Sie gelangen wieder in den Kommandoeingabe-Modus.

Wenn Sie %% im Kommandoeingabe-Modus eingeben, wird die Natural-Session beendet (entspricht dem Systemkommando `FIN`).

%% hat folgende Auswirkungen:

- Der Inhalt des Natural-Stacks wird gelöscht.
- Eine logische Datenbank-Transaktion, die gerade ausgeführt wird, wird abgebrochen (`BACKOUT`).
- Das im Editor befindliche Source-Programm wird nicht beeinflusst und bleibt erhalten.

%% im Batch-Betrieb

Im Batch-Betrieb können Sie mit %% Restart-Punkte in den Eingabedateien setzen und so die Synchronisation der Eingabedateien im Falle eines Fehlers sicherstellen.

Einfluss des Profilparameters CC

Kommando	Funktion
CC=ON	<p>Wenn der Profilparameter CC gesetzt ist und bei der Kompilierung/Ausführung eines Natural-Programms im Batch-Betrieb ein Fehler auftritt, wird der Eingabedatenstrom für die Eingabedateien SYNIN und OBJIN bis zu der nächsten Zeile, die mit %% beginnt, gelöscht (wenn kein %% gefunden wird, wird er bis zum Dateiende gelöscht). Außerdem wird der Inhalt des Natural-Stacks gelöscht.</p> <p>Falls weitere Daten im Eingabestrom vorhanden sind, setzt Natural die Verarbeitung mit der Zeile nach %% fort.</p>
CC=OFF	%% in den Eingabedaten wird ignoriert.

%. im Online-Betrieb

Im Online-Betrieb entspricht % . dem Kommando %% , außer dass der Inhalt des Natural-Stacks nicht gelöscht wird.

%. im Batch-Betrieb

Auf Großrechnern im Batch-Betrieb bewirkt % . , dass das Lesen der Eingabewerte für das gerade ausgeführte INPUT-Statement beendet wird.